

ZUSAMMENARBEIT MIT DER WIRTSCHAFT

Als Landesprogramm beraten wir nicht nur Frauen und Mädchen in beruflichen Fragen. Im Dialog mit Wirtschaft und Politik engagieren sich unsere Beraterinnen dafür, bessere Rahmenbedingungen für die Erwerbstätigkeit von Frauen zu schaffen. Dazu kooperieren wir mit Unternehmen, Kommunen und weiteren Akteuren mit dem Ziel, flexible Arbeitsformen, Arbeitszeitmodelle und Weiterbildungsmöglichkeiten zu gestalten. Die Basis dafür bildet ihr starkes Netzwerk in den Regionen.

Das Angebot des Landesprogramms deckt ein breites Spektrum an Angeboten und Formaten ab, die sich modular ergänzen. Dazu zählen:

1. Firmenbesuche
2. Kooperationsveranstaltungen mit Wirtschaftsorganisationen und Unternehmen
3. Managementtalk, Veranstaltungen für Personalverantwortliche in Unternehmen
4. Zusammenarbeit in regionalen Netzwerken
5. Infotage und -treffs für Gründerinnen

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf wurde 1994 vom Land Baden-Württemberg ins Leben gerufen. Es wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert und in Zusammenarbeit mit regionalen Trägern umgesetzt und finanziert.

Eine Service- und Koordinierungsstelle bündelt übergreifende Aufgaben der einzelnen Kontaktstellen wie Marketing und Qualitätssicherung. Sie unterstützt diese und das Land bei der Umsetzung der Ziele des Landesprogramms.

STANDORTE UND KONTAKTDATEN

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
FREIBURG - SÜDLICHER OBERRHEIN
Freiburg**
Tel.: 0761 201 1731

Offenburg
Tel.: 0781 9675 6696
frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf.freiburg.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
HEILBRONN-FRANKEN
Heilbronn**
Tel.: 07131 5946 380

Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 946 697 70

Tauberbischofsheim
Tel.: 09341 847 48 48
frauundberuf@heilbronn-franken.com
www.frauundberuf-hnf.com

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
KARLSRUHE - MITTLERER OBERRHEIN
Karlsruhe**
Tel.: 0721 133 7335
info@frauundberuf-karlsruhe.de
www.frauundberuf-karlsruhe.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
MANNHEIM - RHEIN-NECKAR-
ODENWALD
Mannheim**
Tel.: 0621 293 2590

Heidelberg (Rhein-Neckar-Kreis)
Tel.: 06221 5222 470
frauundberuf@mannheim.de
www.frauundberuf-mannheim.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
NECKAR-ALB
Reutlingen**
Tel.: 07121 336 165
frauundberuf@vhsrt.de
www.frauundberuf-rt.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
NORDSCHWARZWALD
Nagold**
Tel.: 07452 930 110

Pforzheim
Tel.: 07231 201 171
frauundberuf@pforzheim.ihk.de
www.frauundberuf-nordschwarzwald.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
OSTWÜRTTEMBERG
Aalen**
Tel.: 07361 503 1215
frau-beruf@ostalbkreis.de

Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 324 262

Heidenheim
Tel.: 07321 321 2558
a.rosenkranz@landkreis-heidenheim.de
www.frau-beruf.info

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
RAVENSBURG - BODENSEE-
OBERSCHWABEN
Ravensburg**
Tel.: 0751 35906 63
info@frauundberuf-rv.de
www.frauundberuf-rv.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG
Villingen-Schwenningen**
Tel.: 07721 922 520
info@frauundberuf-sbh.de
www.frauundberuf-sbh.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
LUDWIGSBURG - REGION STUTTGART
Ludwigsburg**
Tel.: 07141 920 781
info@frauundberuf-ludwigsburg.de
www.frauundberuf-ludwigsburg.de

**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
STUTTGART - REGION STUTTGART
Stuttgart**
Tel.: 0711 263 4570
info@beff-frauundberuf.de
www.beff-frauundberuf.de

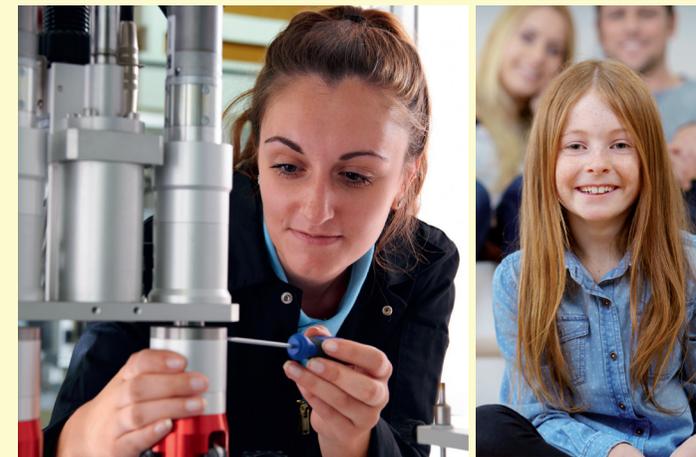
**KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF
ULM-ALB-DONAU-BIBERACH
Ulm**
Tel.: 0731 173 261
frauundberuf@ulm.ihk.de
www.frauundberuf-ulm.de

**SERVICE- UND KOORDINIERUNGS-
STELLE LANDESPROGRAMM
FRAU UND BERUF
BADEN-WÜRTTEMBERG
Stuttgart**
Tel.: 0711 123 3010
info@frauundberuf-bw.de
www.frauundberuf-bw.de



FACHKRÄFTESICHERUNG

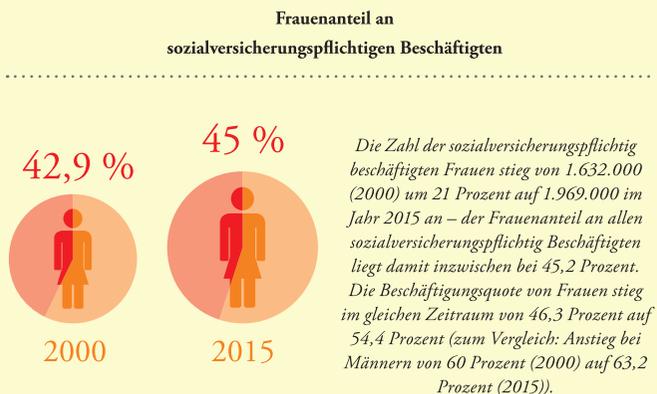
ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT
FÜR WEIBLICHE FACH- UND
FÜHRUNGSKRÄFTE



Die Gewinnung von Fachkräften ist eine der zentralen Herausforderungen für Unternehmen in Baden-Württemberg. Dazu entwickelt das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf seit mehr als 20 Jahren Konzepte und Modelle: Diese unterstützen Unternehmen dabei, weibliche Fachkräfte zu gewinnen und zu halten. Sie fördern qualifizierte Frauen im Erwerbsleben und Migrantinnen bei der beruflichen Integration.

Wesentliche Bereiche dieses Engagements sind

1. die Förderung von weiblichen Nachwuchskräften
2. die Erleichterung des Wiedereinstiegs ins Berufsleben
3. die Unterstützung von Migrantinnen bei der beruflichen Integration
4. die Umsetzung von Chancengleichheit und einer modernen und familienbewussten Personalpolitik
5. die Begleitung beim Aufstieg
6. die Vernetzung von Fach- und Führungsfrauen und Unternehmen

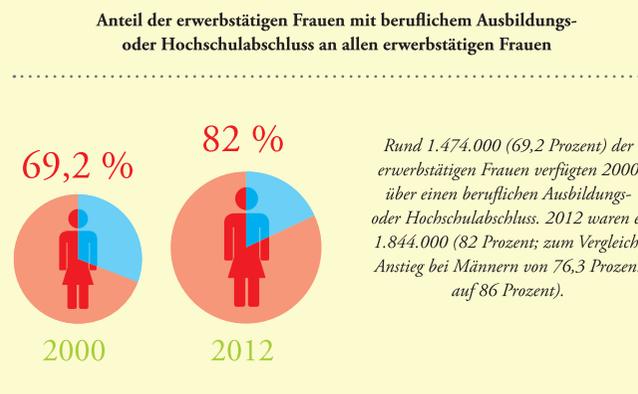


Die Kontaktstellen Frau und Beruf sind Ansprechpartnerinnen für Unternehmen, die sich für Chancengleichheit, eine familienbewusste Arbeitswelt sowie eine moderne Personalpolitik und Unternehmenskultur einsetzen.

In Zusammenarbeit mit Arbeitsagenturen, regionalen Wirtschaftsverbänden und -förderungen, Wirtschaftsorganisationen und Weiterbildungsträgern zeigen wir Wege auf, wie sich das Fachkräftepotenzial von Frauen erfolgreich erschließen lässt – auch aus der stillen Reserve. Dabei setzen wir auf Angebote, die Unternehmen und Fachfrauen direkt miteinander in Kontakt bringen:

WIR ERÖFFNEN EINBLICKE

Unternehmensbesuche schärfen den Blick für aktuelle Berufsbilder und die dafür erforderlichen Qualifikationen. Mit diesem Ziel bieten die Kontaktstellen Firmenbesichtigungen für Wiedereinsteigerinnen, Berufsanfängerinnen und Frauen auf der Suche nach einem beruflichen Neuanfang an. Die beteiligten Unternehmen haben zugleich Gelegenheit, ihre Firmenpolitik, Stellenprofile und Arbeitszeitmodelle darzustellen. Die Besuche geben Raum für persönliche Gespräche zwischen Teilnehmerinnen und Unternehmensvertreterinnen und sind dadurch eine ideale Plattform, um mit potenziellen Mitarbeiterinnen ins Gespräch zu kommen.



Als Landesprogramm setzen wir uns für die Verbesserung des Zugangs von Frauen zu Führungspositionen, die Etablierung von Chancengleichheit in der Personalentwicklung in Unternehmen und die Vernetzung von Führungsfrauen ein.

Unternehmen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, ihre Arbeitgeberattraktivität gezielt für weibliche Fach- und Führungskräfte zu steigern, können im Wettbewerb um die besten Fachkräfte punkten. Das dient der Fachkräftesicherung, dem wirtschaftlichen Erfolg und der Chancengleichheit.

Kooperationsveranstaltungen mit Wirtschaftsorganisationen und Unternehmen bieten eine ideale Plattform, um neue Ansätze für eine familienbewusste und auf Chancengleichheit gerichtete Personal- und Unternehmenspolitik kennenzulernen und weiterzuentwickeln. In überregionalen Veranstaltungsreihen, Netzwerkitiativen und auf Thementagen informieren wir gemeinsam mit Partnerorganisationen und Unternehmen über Angebote in Bereichen wie berufliche Orientierung, Teilzeitausbildung, Wiedereinstieg, betriebliche Kinderbetreuung und familienorientierte Weiterbildung.

WIR STELLEN KONTAKTE HER

Wir engagieren uns in Netzwerken, pflegen Kontakte und stellen Verbindungen zu anderen relevanten Netzwerken und Kooperationspartnern her, um die Fachkräftesicherung und die Gleichstellung von Frauen im Berufsleben zu fördern. Dazu zählen insbesondere Netzwerke, die sich für Chancengleichheit, internationale Verständigung und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie engagieren.

